

# Niederschrift

## über die Sitzung des Rates



Sitzungs-Nr.: **Rat/014/09-14**  
Sitzungs-Tag: **15.09.2011**  
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal  
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**  
Ende der Sitzung: **18:55 Uhr**

### **Bürgermeister:**

Temme, Hermann

### **CDU:**

Fischer, Bernhard  
Grewe, Ursula  
Hartmann, Rainer  
Krömeke, Johannes  
Lange, Heinz  
Lohre, Helmut  
Markus, Norbert  
Menke, Hartwig  
Muhr, Adolf  
Oeynhausens, Uwe  
Rode, Alexander  
Steinhage, Hermann  
Stiewe, Carsten  
Walker-Fimmel, Evelyn  
Wulff, Michael

ab 18:15 Uhr

### **SPD:**

Aßmann, Peter  
Beineke, Elisabeth  
Dauber, Theresia  
Kruse, Johannes  
Multhaupt, Dirk

### **UWG/CWG:**

Volkhausen, Erwin  
Wintermeyer, Paul

### **Liste Zukunft:**

Heilemann, Stefan  
Olbrich, Udo  
Rottländer, Frank

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN:**

Schulte, Meinolf

**FDP:**

Hartmann, Manfred  
Schwarz, Werner Dr.

**Von der Behördenleitung nehmen teil:**

Frischeimer, Peter

**Von der Verwaltung nehmen teil:**

Rehrmann, Josef  
Werneke, Regina

**Es fehlen die Ratsmitglieder:**

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike	Bündnis 90/Die Grünen
Multhaupt, Hans-Jürgen	SPD
Rissing, Robert	UWG/CWG
Tobisch, Johannes	UWG/CWG

<b>Tagesordnung</b>		Drucksache Nr.
<b>Öffentliche Sitzung</b>		
<b>1. Ausschussangelegenheiten: Besetzung eines stellvertretenden Ausschusssitzes im Bezirksausschuss Riesel</b>		278/2009 -2014
Berichterstatter: Bürgermeister		
<b>2. Jahrmärkte, hier: Zulassungsregelungen/Standgeldtarife 2012 - 2014</b>		276/2009 -2014
Herr Winfried Gawandtka		
<b>3. Anregung aus der Bökendorfer Bevölkerung zur Errichtung eines Retentionsbodenfilterbeckens</b>		285/2009 -2014
Berichterstatter: Bürgermeister		
<b>4. Umgestaltung im Bereich der Warburger Straße; KAG-Beiträge</b>		290/2009 -2014
STBOAR Groppe		
<b>5. Satzung über die Festlegung der Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen "Am Königsfeld" und "Johannes-Allerkamp-Straße" in Brakel</b>		291/2009 -2014
Berichterstatter: STBA Düsenberg		
<b>6. Bekanntgaben der Verwaltung</b>		
<b>7. Anfragen der Ratsmitglieder</b>		

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

## Öffentliche Sitzung

<b>1.</b>	<b>Ausschussangelegenheiten: Besetzung eines stellvertretenden Ausschusssitzes im Bezirksausschuss Riesel</b>	278/2009 -2014
-----------	---	-------------------

Berichterstatter: Bürgermeister

### Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Entsprechend dem Vorschlag der FDP-Fraktion wird der freie stellvertretende Ausschusssitz im Bezirksausschuss Riesel durch Frau Karin Bauer besetzt.

Der BzA Riesel setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

<b>Riesel</b>		
(2 Ratsmitglieder/7 sachkundige Bürger)		
	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
	<b>CDU</b>	<i>Listenvertretung</i>
1	Behler, Johannes jun.	1. Rustemeyer, Andreas
2	Fischer, Bernhard ( <b>Ratsherr</b> )	2. Vogt, Markus
3	Disse, Ulrich	3. Lücke, Hartwig
	<b>SPD</b>	<i>Listenvertretung</i>
4	Multhaupt, Hans-Jürgen ( <b>Ratsherr</b> )	1. Fromme, Heinz
5	Holtemeier, Joachim	2. Multhaupt, Lars
6	Koch, Thomas	3. Welle, Dietmar
7	Beine, Rudolf	4. Temme, Bruno
	<b>UWG/CWG</b>	
8	Bobbert, Johannes	Klages, Michael
	<b>FDP</b>	
9	Bauer, Christian	Bauer, Karin
	<b>Liste Zukunft</b>	

	Kornhoff, Sebastian (beratendes Mitglied)	
--	---	--

**2. Jahrmärkte, hier: Zulassungsregelungen/Standgeldtarife 2012 - 2014**

276/2009  
-2014

Herr Winfried Gawandtka

StVR **Frischemeier** teilt mit, dass bekanntlich im Bereich der öffentliche Jahrmärkte ein Defizit von ca. 60.000-80.000 € erwirtschaftet werde. Die letzte Erhöhung der Standgelder sei in den Jahren 2007/2008 vorgenommen worden. Eine lineare Erhöhung der Standgelder um 4% sei unumgänglich, die Verwaltung rechne mit Mehreinnahmen von ca. 3.500 €. StVR **Frischemeier** informiert aus der Betriebsausschusssitzung, dass dieser einstimmig zugestimmt habe mit der Erweiterung, dass die Erhöhung auch die unter II., Ziffern 5d + e aufgeführte Geschäftsart einschließt.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig bei 1 Enthaltung** die der Vorlage angefügten Zulassungsregelungen einschl. Standgeldtarif der Jahrmärkte in Brakel – Veranstalter Stadt Brakel – für die Jahre 2012 bis 2014 mit der Erweiterung, die lineare Erhöhung von 4% auch bei der Geschäftsart unter II., Ziff. 5 d+e durchzuführen. Diese sind öffentlich bekannt zu machen.

**3. Anregung aus der Bökendorfer Bevölkerung zur Errichtung eines Retentionsbodenfilterbeckens**

285/2009  
-2014

Berichterstatter: Bürgermeister

Bürgermeister **Temme** führt aus, dass der Bau eines Retentionsbodenfilters aufgrund der Verfügung der Bezirksregierung Detmold unumgänglich sei. Strittig bei den Bürgern sei nun der durch die Verwaltung geplante Standort, da dieser in der Sichtachse zum Bökerhof läge, der touristisches Aushängeschild sei.

Herr **Rehrmann** stellt die Situation und zwei mögliche neue Standorte weiter nördlich vor. U. a. beträfe dies das Gelände der alten Kläranlage, diese müsste dann entfernt werden. Auf dem zweiten möglichen Grundstück befände sich der Mischwassertransportsammler für Bökendorf/Bellersen, der umgelegt werden müsste, teilt Herr **Rehrmann** mit.

Ratsherr **Rode** stellt für die CDU-Fraktion und UWG/CWG-Fraktion den gemeinsamen Antrag, den Ratsbeschluss vom 14.07.2011 auszusetzen und nach einem Alternativ-Standort zu suchen unter Berücksichtigung der Kosten und einer Neukalkulation.

Ratsherr **Heilemann** beantragt für die Fraktion Liste Zukunft, den Beschluss der Ratssitzung vom 14.07.2011 aufzuheben.

Ratsherr **Abmann** erklärt für die SPD-Fraktion, dass am Ratsbeschluss vom 14.07.2011 festgehalten werden sollte um den ursprünglich geplanten

Standort beizubehalten. Er gibt zu bedenken, dass bei einem neuen Standort und etwaiger Mehrkosten diese auf die Allgemeinheit umgelegt werden müssten.

Ratsherr **M. Hartmann**, FDP-Fraktion, schließt sich dem gemeinsamen Antrag der CDU- und UWG/CWG-Fraktion an. Er verdeutlicht, dass eine Verlegung des Beckens jedoch nicht um jeden Preis geduldet würde.

Ratsherr **Wintermeyer**, UWG/CWG-Fraktion ergänzt zum obigen Antrag ebenfalls, dass die Verlegung des Beckens zwar gewünscht, aber im geeigneten Kostenrahmen liegen müsse.

Dieser Meinung schließt sich Ratsherr **Schulte** für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen an. Bei Vorlage der neuen Kostenkalkulation müsse dann entsprechend neu beraten werden.

Ratsfrau **Grewe** berichtet aus der Sitzung des Bezirksausschusses Bökendorf. Dort haben die Bökendorfer Bürger angeboten, sich bei entsprechender Verlegung des Beckens mit Eigenleistung einzubringen.

Bürgermeister **Temme** fasst abschließend die Anträge zusammen und lässt darüber abstimmen wie folgt:

1. Antrag der CDU und UWG/CWG-Fraktion: Aussetzung des Ratsbeschlusses vom 14.07.2011. Alternative Standortsuche für den Bau des Retentionsbodenfilters unter Berücksichtigung der Kosten. Der Antrag wurde bei Abstimmung mit 5 Gegenstimmen mehrheitlich angenommen.
2. Antrag der Fraktion Liste Zukunft: Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 14.07.2011. Bei Abstimmung wurde dieser vom Rat mehrheitlich abgelehnt bei 3 Ja-Stimmen.
3. Antrag der SPD-Fraktion, den Beschluss vom 14.07.2011 beizubehalten.

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen** die Aussetzung des unter Top 12 der Ratssitzung vom 14.07.2011 gefassten Beschlusses. Weiter wird die Verwaltung beauftragt einen geeigneten alternativen Standort für den Bau des Retentionsbodenfilters in Bökendorf zu suchen unter Berücksichtigung der Kosten.

<b>4. Umgestaltung im Bereich der Warburger Straße; KAG-Beiträge</b> STBOAR Gruppe
---

290/2009  
-2014

Bürgermeister **Temme** verweist auf die Sitzung des Betriebsausschusses, dort habe man sich mehrheitlich für den Beschluss ausgesprochen. Ratsherr **Aßmann** äußert, dass s. E. nach KAG-Beiträge von den Anliegern erhoben werden müssten.

## Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen**, die beantragte Fördermaßnahme ohne KAG-Beiträge durchzuführen, da für die Anlieger keine wirtschaftlichen Vorteile entstehen.

<b>5. Satzung über die Festlegung der Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen "Am Königsfeld" und "Johannes-Allerkamp-Straße" in Brakel</b>	291/2009 -2014
---	-------------------

Berichterstatter: STBA Düsenberg

## Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** die

Satzung über die Festlegung der Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen

**"Am Königsfeld"** in der Kernstadt Brakel und

**"Johannes-Allerkamp-Straße"** im Stadtbezirk Istrup.

Die Satzung wird Bestandteil der Sitzungsniederschrift und ist als **Anlage 1** beigefügt.

<b>6. Bekanntgaben der Verwaltung</b>
---------------------------------------

### **Schnatgang**

Auf Anfrage des Bürgermeisters **Temme** hinsichtlich eines gemeinsamen Schnatgangs am 08.10. wird beschlossen, diesen auf das nächste Jahr zu legen, da der diesjährige Termin mit dem Michaelismarkt kollidiert.

### **Seniorenratgeber Fit und Aktiv 60+**

Bürgermeister **Temme** verweist auf den neuen kostenlosen Ratgeber für Senioren Fit und Aktiv 60+. Dieser wird in der 39. KW für die Öffentlichkeit herausgegeben.

### **Ehrenamtskarte**

Auf Wunsch wurde eine Übersicht bzgl. der Ausgabe der Ehrenamtskarte angefertigt. Diese ist als **Anlage 2** dem Protokoll beigefügt.

### **Standgeldeinnahmen**

Die Aufstellung der Standgeldeinnahmen von 2007–2011 ist als **Anlage 3** beigefügt.

### **Arbeitsmarktdaten**

Die Arbeitsmarktdaten für August 2011 sind als **Anlage 4** beigefügt.

## Weltkulturerbe Corvey

Bürgermeister **Temme** weist auf die Unterschriftenaktion des Kreises und der Stadt Höxter hin zum Weltkulturerbe Corvey und bittet, das Projekt mit der Unterschrift auf der im Ratssaal ausgelegten Liste zu unterstützen.

## Heilwasserkontrollanalyse, Kaiserbrunnen

StVR **Frischemeier** gibt bekannt, dass die am 06.09.2011 durchgeführte Heilwasserkontrollanalyse durch Apotheker Paul Kramer ergeben habe, dass das Heilwasser in allen Parametern den Anforderungen entspreche.

### 7. Anfragen der Ratsmitglieder

## Fracking

Ratsherr **Schulte** teilt mit, dass es bei dem Kreis Höxter ein Gespräch bzgl. „Fracking“ (Tiefbohrtechnik zur Förderung von Gasvorkommen aus dem Erdreich) gegeben haben soll. Er betont, dass er dieses für die Stadt Brakel nicht wünsche. Bürgermeister **Temme** erklärt, dass es bei der Stadt noch keine entsprechenden Anfragen gäbe.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Temme die Sitzung.

Hermann Temme  
(Bürgermeister)

Regina Werneke  
(Schriftführerin)